

# Mehr Mut zum Bild

Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Hellersdorf:  
Überschriften und Fotos garantieren Aufmerksamkeit

Titel: Gemeindebrief  
Auflage: 2.000 Exemplare  
Umfang: 20-24 Seiten  
Ausgaben: 4 im Jahr  
Format: DIN A5  
Verteilung: an Gemeindeglieder  
Jahresetat: 3.000 Euro



**Titel**  
Warme Grüntöne begrüßen die Leserschaft auf Seite 1. Keine Effekthascherei, schlichte Farbgebung. Das wirkt sympathisch. Die Jahreslosung passt perfekt dazu, fügt sich gekonnt ins Farbschema ein. Doch irgendwie kommt der quadratische Bibeltext samt Foto nicht richtig zur Geltung, er wirkt nahezu eingemauert ins grafisch-stilisierte Kirchenschiff, dass überaus dominant daherkommt. Die Proportionen könnten ein wenig verschoben werden und dem Bildmotiv mehr Luft verschaffen: den Gemeinamen deutlich verkleinern, den Erscheinungszeitraum mit in den Titelpfosten schieben und das Kreuz samt Kirchendach komplett nach oben schieben. Den Platz des hellgrünen Kirchenschiffs würde ich komplett dem Titelmotiv widmen. Einfach mal in verschiedenen Versionen ausprobieren, ausdrucken und im Redaktionskreis sowie einigen "normalen" Gemeindegliedern zur Bewertung vorlegen.

**Layout**  
Das dreiköpfige Redaktions- und Layoutteam um Barbara Jungnickel hat sich für den klassischen Zwei-

Die Farbe stimmt: Hintergrund, Schrift und Titelmotiv harmonisieren im warmen Grün.

spalten-Satzspiegel entschieden. Das ist gut so und punktet in Sachen Lesbarkeit. Der Durchschuss (Abstand der Zeilen zueinander) darf etwas kleiner sein. Die Seitenränder dürfen ebenfalls auf den Prüfstand: Die Textspalten stehen einen Tick zu dicht am Kopf- und Fußsteg. Hier muss mehr Luft rein. Die Rubrikennamen könnten gerne das Grün der Titelseite aufnehmen – entweder als Schriftfarbe oder Farbbalken.

**Bilder**  
Die wenigen Fotos sind viel zu klein. Bitte mehr Mut beim Platzieren! Bildgrößen und -Formate sind für die Attraktivität einer Seite entscheidend. Findet die Leserschaft keinen visuellen Reiz, ist auch die Lesebereitschaft nicht sehr groß.

**Der Tipp**  
Die Überschriften dürfen größer und damit auffälliger ausgezeichnet werden. Denn derzeit kommen sie über die Rubrikennamen nicht hinaus. Auffällige Headlines sind wichtig und führen mit pfiffigen Formulierungen in den Text hinein.

Stefan Lotz



Das stimmungsvolle Foto geht als Miniatur buchstäblich unter: Die Seite bietet aber reichlich Platz.



Im Seitenkopf würde sich ein grüner Farbbalken gut machen, der den Rubrikennamen aufnimmt. Dann allerdings muss mehr Abstand zum Fließtext eingeplant werden.